

Beihefte zur Zeitschrift für Schweizerisches Recht

Heft 13

Werner Kundert

Die Koadjutoren der Bischöfe von Chur

**Eine historische und juristische Studie zum Bischofswahlrecht
im «letzten Reichsbistum»**

Helbing & Lichtenhahn Verlag AG Basel

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	9
Einleitung	10
I. Churer Koadjutorien (realisierte und projektierte)	
von den Anfängen bis 1932	13
1. Ziegler	13
2. Opser	14
3. Unter Johannes V.: Salis, Schalchett, Mohr, Wolkenstein, * Erzherzog Leopold, Dietrich	16
4. deCarl	23
5. Unter de Carl: P. Theodosius, Haller	24
6. Willi	27
7. Gisler	28
8. Vincenz!	29
II. Allgemeine Betrachtungen zu den Koadjutorien von den Anfängen bis 1932	29
A. In der Zeit des Wiener Konkordates (1448 -1803)	29
1. Lehre und Praxis zu den Koadjutorien	29
2. Das Reichsbistum Chur in der frühen Neuzeit	32
B. Seit 1803	36
1. Rechtlicher Fortbestand des «Hochstifts Chur»	36
2. Kontinuität im kirchlichen Bereich	38
in. Das Dekret <i>Etsisalva</i> von 1948	41
A. Entstehungsgeschichte	41
B. Nichtpublikation (formelle Kritik)	46
C. Materielle Kritik	50
1. Nach kanonischem Recht	50
2. Nach kantonalem Staatsrecht	51
3. Nach Völkerrecht	52

IV. Die Churer Koadjutorien seit 1948	56
1. Johannes Vonderach	56
2. Wolfgang Haas	57
V. Allgemeine Betrachtungen zu den Koadjutorien seit 1948	64
A. Publizierte rechtliche Äusserungen seit 1988	64
1. Weber	65
2. Nay	65
3. Gut	65
4. Bonnemain	66
5. Seiler	67
6. Hartmann	69
7. Cavelti	69
8. Kanonisten in Freiburg	70
B. Kritik der Nichtanwendung des Dekrets <i>Etsi salva</i> auf die Koadjutorien	71
1. Nach kanonischem Recht	72
2. Nach allgemeinen Rechtsgrundsätzen	75
VI. Die historischen Rechtstitel Graubündens	77
A. Die Rechtstitel in der Literatur des 19. Jahrhunderts	77
B. Skizze der historischen Entwicklung	79
1. Anfänge	79
2. Einfluss der Habsburger	79
3. Gotteshausbund, Ilanzer Artikel und VI Artikel	80
4. Katholische Reform	83
5. Consultum	84
C. Frage der Weitergeltung der historischen Rechtstitel	85
1. Mitwirkungsrechte im allgemeinen	85
2. Indigenatserfordernis	89
D. Staatsrechtliche Fragen	91
1. Bundesrecht	92
2. Staatsrecht von Graubünden	94
3. Eine Ergänzung zur völkerrechtlichen Position	98
VII. Die Veränderungen im Bestand des Bistums Chur und deren Folgen für das Bischofswahlrecht	99
A. Administratio Constantiensis	99
1. Allgemeines	99
2. Die Entwicklung des Churer Domkapitels	102
B. Kanton Schwyz	104

VIII. Epilog	108
1. Zusammenfassung	108
2. Wie weiter im «Fall Haas» ?	111
3. Zum Stand des öffentlichen Rechts der Kirchen in der Schweiz	114
 Anhang: Das Dekret iita/sa/va vom 28. Juni 1948.	 115
 ^o Literaturverzeichnis.	 116
 Benutzte Archive.	 117